



Neukirchener Gemeindebote

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Ende eines ereignisreichen Jahres, in dem wir gemeinsam viel für unsere Marktgemeinde erreicht haben, erhalten Sie die dritte Ausgabe der neuen Gemeinde-Info mit Rück- und Ausblick:

Nach den Kommunalwahlen im März dieses Jahres konnte der Marktrat trotz mancher Veränderungen in der Zusammensetzung ohne Verzögerung die anstehenden Aufgaben angehen. Dabei standen heuer die Gemeindestraßen im Mittelpunkt der Investitionen. Durch unsere gemeinsamen Bemühungen konnten in dieser Höhe zuvor nicht absehbare Zuschüsse – dem Förderprogramm nach zur Verbesserung des Radwegenetzes – in unsere Gemeinde geholt werden. Dadurch wurde es möglich, dass neben der Oberbauverstärkung auf der Lamberger Straße auch die Hochstraße, die Spandbergstraße und die Pater-Fortunat-Straße mit einer neuen Oberschicht versehen werden konnte. Im Bereich Brünst/Haselbrücke konnte die gemeindeüberschreitende Verbindungsstraße zusammen mit dem Markt Eschlkam auf einer Länge von zusammen zwei Kilometern sogar ganz neu gebaut werden. Dies alles erfolgte, ohne auf die Anlieger die Ausbaurkosten anteilig umlegen zu müssen.

Auch 2009 wollen wir unsere Marktgemeinde weiterentwickeln. Wir haben mit der Gemeindeverwaltung in den letzten Monaten zusammen mit dem St.-Nikolausverein und dem Architekturbüro Ludwig Pongratz die Vorarbeiten geleistet, damit im kommenden Jahr unser Kindergarten von Grund auf saniert werden kann. Besonders freuen wir uns darüber, dass es uns gelungen ist, als einzige Kommune im Landkreis eine besondere Förderung zur energetischen Verbesserung zu erhalten. Die Erweiterung um eine Kinderkrippe hat Pilotcharakter im Landkreis Cham. Insgesamt werden wir für die 800.000-Euro-Maßnahme bis zu 550.000 Euro Zuschuss bekommen – und haben dann wieder für Jahrzehnte den Kindergarten auf absolutem Top-Niveau. Fest eingeplant ist für das Jahr 2009 unter anderem auch der Bau des Radweges von Mais über Neukirchen b. Hl. Blut bis zur Gemeindegrenze in der Au, der Bau der Abwasseranlage für den Ortsteil Obere Au, der Bau eines Klangweges an der Hochstraße und der ökologische Ausbau des Freibaches im Bereich Deschermühle. Weitere Projekte werden sich noch anschließen.

Zum Jahresende wollen wir uns bei allen bedanken, die ihren Beitrag zur Stärkung der Lebensqualität und zur Weiterentwicklung in unserer Marktgemeinde geleistet haben. Ein „Vergelt's Gott“ denen, die ehrenamtlich für die Allgemeinheit ihren Teil beigetragen haben, dass das Leben in unserer Marktgemeinde bunt und abwechslungsreich ist. Bitte bringen Sie sich auch im nächsten Jahr wieder mit ein!

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Marktgemeinde ein friedvolles Weihnachtsfest und für das Neue Jahr alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Zufriedenheit.

Josef Berlinger, 1. Bürgermeister
Markus Müller, 2. Bürgermeister
Ulrich Neumeyer, 3. Bürgermeister



Der „Gemeindediener nimmt seinen Hut“

Das Jahr 2008 geht zur Neige – die noch verbleibenden Tage des Jahres sind an den 10 Fingern abzuzählen. Für den Amtsboten Rupert Breu haben diese letzten Tage des Jahres eine doppelte Bedeutung, denn auch seine verbleibenden Arbeitstage sind an einer Hand abzuzählen. Zum Jahresende geht Rupert Breu in die Freistellungsphase seiner Altersteilzeit. Für die Gemeindeverwaltung geht damit eine Ära zu Ende, denn einen „Gemeindediener“, wie Rupert Breu allseits genannt wurde, wird es in Zukunft nicht mehr geben. Den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung ist bereits heute bewusst, dass der Amtsbote an allen Ecken und Enden fehlen wird. Neben der Postzustellung waren es unzählige Handgriffe und Botengänge, die Rupert Breu täglich mit äußerster Gewissenhaftigkeit erledigte und damit seinen Kollegen im „Innendienst“ wertvolle Dienste und vor allem auch etliche Zeitersparnis erwiesen hat. Über die Geschäftsverteilung im neuen Jahr hat man sich bei der Gemeindeverwaltung schon entsprechende Gedanken gemacht und auch bereits einige personelle Umschichtungen vorgenommen.



Rupert Breu freut sich inzwischen schon auf seinen wohlverdienten Ruhestand. Am 18.02.1980 trat er seinen Dienst bei der Gemeindeverwaltung an und kann somit auf 28 Dienstjahre zurückblicken. „28 Jahre sind eine lange Zeit – und trotzdem sind sie wie im Fluge vergangen“ zieht Rupert Breu Bilanz. Mit den Gemeindebürgern gab es eigentlich nur selten Probleme, weiß er zu berichten. Er kam immer mit allen Bürgern gut aus, ein wenig anders verhält es sich allerdings mit den „vierbeinigen“ Gemeindebewohnern, berichtet Rupert Breu mit einem Schmunzeln. So einige unliebsame Begebenheiten mit dem einen oder anderen Hof- oder Wachhund hat Rupert Breu erlebt, denn so manches Tierchen hat sich schon an seinen Hosenbeinen zu schaffen gemacht.

Doch dies dürfte für Rupert Breu nun alles Vergangenheit sein. Seine Kollegen von der Gemeindeverwaltung (und sicherlich nicht nur sie) gönnen dem „Gemeindediener“ seinen wohlverdienten Ruhestand von ganzem Herzen und wünschen ihm alles erdenklich Gute für noch viele unbeschwerte Lebensjahre.

Abfuhrplan zur Entleerung der Mülltonnen 2009

Restmülltonne												
	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Montag	05.	02.	02.	13.*	11.	08.	06.	03.	14.	12.	09.	07.
Montag	19.	16.	16.	27.	25.	22.	20.	17.	28.	26.	23.	21.
Montag			30.					31.				

Biomülltonne												
	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Montag	12.	09.	09.	06.	04.	01.*	13.	10.	07.	05.	02.	14.
Montag	26.	23.	23.	20.	18.	15.	27.	24.	21.	19.	16.	28.
Montag						29.					30.	

Papiertonne												
	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Dienstag	27.		10.	21.		02.	14.	25.		06.	17.	29.
Mittwoch	28.		11.	22.		03.	15.	26.		07.	18.	30.
Donnerst.	29.		12.	23.		04.	16.	27.		08.	19.	31.

Abfuhr der Restmülltonnen jeweils Montags (14-tägig) im gesamten Gemeindebereich.
Ausnahme: Dienstags die Ortsteile Hinterbuchberg, Hofberg, Habersäge und Jägershof.

Abfuhr der Biomülltonnen jeweils Montags (14-tägig) im gesamten Gemeindebereich.
Ausnahme: Dienstags die Ortsteile Hinterbuchberg, Hofberg, Habersäge und Jägershof.

Abfuhr der Papiertonnen:
Dienstags Umland Neukirchen: Vorderbuchberg, Spandlberg, GrauhoF, Hanger, Rittsteig, Vorderhelmhof, Hinterhelmhof, Neurittsteig, Kolmstein, Unterkaltenhof, Mais, Lamberg, Vordermais, Kager, WaldschlöBl.
Mittwoch: Neukirchen-Markt, Atzlern, Brünst, Au
Donnerstag: Hinterbuchberg, Hofberg, Habersäge und Jägershof

* Änderungen aufgrund von Feiertagen werden in der örtlichen Presse rechtzeitig bekanntgegeben.

JANUAR

Freitag, 02.01.2009 10:00 Uhr
Schneeschuhwandern mit der Naturparkrangerin Carolin Stautner. Anmeldung in der Tourist-Info Neukirchen b. Hl. Blut Tel. 09947-940821, Kosten 5,- € pro Person
Treff: Talstation der Hohenbogenbahn

Samstag, 03.01.2009 20.00 Uhr
Feuerwehrball der FFW Atzlern im Gasthaus Kelnhofer in Mais

Montag, 05.01.2009 20.00 Uhr
Schützenball – „Weiß-Blau“ Rittsteig im Gasthaus Schamberger in Rittsteig

Dienstag, 06.01.2009 10.00 Uhr
Jahreshauptversammlung der FFW Vorderbuchberg im Gasthaus Zum Wirt in Vorderbuchberg
14.00 Uhr
Jahreshauptversammlung der FFW Rittsteig im Gasthaus Schamberger
19.30 Uhr
SKK Neukirchen: Siegerehrung des Gemeindekegeln in der Sportgaststätte Lederer

Donnerstag, 08.01.2009 19.30 Uhr
Neujahrsempfang der Pfarrei und Gemeinde im Haus der Aussaat

Sonntag, 11.01.2009 14.00 Uhr
Jahreshauptversammlung Krieger- u. Reservistenverein im Cafe Minigolf

Freitag, 16.01.2009 20.00 Uhr
Schützenball der Grenzwaldschützen im Schützenheim in Jägershof

Samstag, 17.01.2009 20.00 Uhr
Schützenball - Frisch auf Mais im Gasthaus Kelnhofer in Mais

Hallenfußballmeisterschaft in der Schulturnhalle, Ausrichter: FC-Bayern-Fan-Club, abends Siegerehrung und Faschingsgaudi in der Taverne

Mittwoch, 28.01.2009 19:00 Uhr
Arbeitskreis Bewusster Leben: Feng Shui - Kinderglück, Glück und Harmonie für Kinder und Eltern, Referentin Marion K.T. Dornfeld aus Zell im Cafe zur Wallfahrtskirche

FEBRUAR

Samstag, 07.02.2009 20.00 Uhr
Sportlerball des SV Neukirchen in der Ledererhalle

Freitag, 13.02.2009 20.00 Uhr
Weiberfasching im Gasthaus Zum Wirt in Vorderbuchberg

Samstag, 21.02.2009 20.00 Uhr
Krieger- u. Reservistenball im Gasthaus Zum Wirt in Vorderbuchberg

20.00 Uhr
Faschingsrummel des ASV Mais im Restaurant Schindldachel

Rosenmontag, 23.02.2009 19.00 Uhr
Schützenverein Jägershof: Kesselfleischessen im Schützenheim-Jägershof

Faschingsdienstag, 24.02.2009
Faschingsumzug (näheres wird in der Presse bekannt gegeben)

MÄRZ

Sonntag, 08.03.2009
Museumsführung speziell für Frauen zum "Internationaler Tag der Frau" (Erika Vogl) im Wallfahrtsmuseum

19 Uhr
Vereineversammlung im Gasthaus Harrer in Atzlern

Mittwoch, 18.03.2009
Jahreshauptversammlung des Kath. Frauenbundes im Gasthof Zur Linde

Freitag, 20.03.2009 20.00 Uhr
Preisbuchern der Reservistenvereins im Cafe Minigolf

Samstag, 28.03.2009 20.00 Uhr
Dorfverein Hinterbuchberg: Preisgrasoberln im Gasthaus „zum Wirt“ in Vorderbuchberg

Bürgermeldung online

Auf der neuen Internetpräsentation des Marktes Neukirchen b.Hl.Blut unter www.neukirchen-online.de ist es nun auch möglich, eine Bürgermeldung online loszuschicken. Anhand dieses Vordruckes können Sie bequem Mängel, Anregungen und Wünsche ins Rathaus schicken. Zu finden ist dieser Vordruck ganz einfach durch einen Klick auf „Bürgermeldung“ in der Topbar (siehe Bild).

Donnerstag, 11. Dezember 2008 | Impressum | Bürgermeldung | Prospektanfrage | Sitemap | Kontakt

Neukirchen beim Heiligen Blut
Herzlich Willkommen im Markt Neukirchen

Neukirchen Aktuell: Straßensanierungen und Neubauten

Bürgermeldung

Beste Aussichten
LANDKREIS CHAM
Bayern

Der Bayerische Wald
Erfrischend natürlich.

Startseite | Tourismus | Bürgerinfo | Wallfahrt und Kultur | Gewerbe und Vereine | Neukirchen in Bildern
Home | Information | Service | Geschichte und Infos | Vereins- und Firmenverzeichnis | Fotogalerie

Bürgerinfo - Menü

- Neukirchen Aktuell
 - Aktuell
 - Archiv
- Rathaus
 - Bürgerservice
 - Abgaben und Gebühren
 - öffentl. Einrichtungen
 - Gemeindebote
- Baugebiete
- Gesundheitswesen
- Agenda 21

Bürgermeldung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, mit diesem Formular möchten wir Sie zur aktiven Mitarbeit in unserem Ort anregen. Anhand dieses Vordruckes können Sie Mängel, Anregungen und Wünsche schriftlich vortragen.

Die Mitarbeiter des Marktes Neukirchen b.Hl.Blut werden bemüht sein, die von Ihnen festgestellten Mängel zu beseitigen. Ihre Anregungen und Vorschläge werden geprüft und, falls vertretbar, realisiert. Machen Sie von diesem Bürgerformular Gebrauch und unterstützen Sie uns bei unserer Arbeit.

Mängelmeldung

Ich habe am _____ gegen _____ Uhr folgende Mängel festgestellt:

Straßenbeleuchtung ausgefallen/flackert
 Schwimmbad verstopft